

Studie zur Emotionswahrnehmung bei Kindern im Kindergartenalter



Gutschein im Wert von 10 Euro für Teilnahme!

Liebe Eltern!

In unserer Studie möchten wir mehr darüber zu erfahren, wie Kinder ihre eigenen Gefühle wahrnehmen und ausdrücken. Die Wahrnehmung von Emotionen wirkt sich stark auf psychische Gesundheit und Wohlbefinden aus. Vor allem bei Kindern ist es daher wichtig, Emotionswahrnehmung genauer zu untersuchen, um bei Bedarf frühzeitig Unterstützung anbieten zu können.

Wenn Sie Interesse haben an der Studie teilzunehmen, würden wir uns sehr freuen. Melden Sie sich auch gerne mit Fragen bei uns (Eva.Kormann@stud.uni-regensburg.de).

Eva Kormann (B. Sc. Psychologie) – Masterandin

Dr. Irina Jarvers – Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Wie?

Link zur **Online-Befragung**:

<http://umfrage.medbo.de/index.php/197231?lang=de>



In der geplanten Studie soll untersucht werden, wie Kinder ihre Gefühle wahrnehmen und ausdrücken. In dieser Studie wird außerdem ein Fokus darauf gelegt, wie die Emotionswahrnehmung der Kinder mit ihrem Verhalten und ihrer psychischen Gesundheit zusammenhängt. Da Eltern und Kinder viel Einfluss aufeinander nehmen können, soll zusätzlich untersucht werden, wie Eltern Gefühle wahrnehmen und beschreiben.

Zur Teilnahme an der Studie müssen Sie lediglich eine **Online-Befragung** ausfüllen, die insgesamt **ca. 30 Minuten** beansprucht. Diese Befragung umfasst sowohl Fragen zu Ihrer eigenen Person als auch Fragen zu Ihrem Kind. Zur Teilnahme können Sie den obenstehenden QR-Code scannen oder den Link verwenden. Das Ausfüllen ist sowohl am Smartphone als auch am PC möglich.

Wer?

Eltern eines Kindes **ab 3 Jahren**, das einen regulären **Kindergarten** besucht

Teilnahmevoraussetzungen

Da Kinder in der untersuchten Altersgruppe noch nicht dazu in der Lage sind, selbstständig einen Fragebogen auszufüllen, wird dies stellvertretend von den Eltern übernommen, bevorzugt von dem Elternteil, das im Alltag die meiste Zeit mit dem Kind verbringt.

- Gutes Verständnis der deutschen Sprache
- Eigenes Alter mindestens 18 Jahre
- Kind im Kindergarten mit mindestens 3 Jahren
- Keine diagnostizierte geistige Behinderung (z.B. Down-Syndrom) bei Ihrem Kind
- Bisher noch keine Teilnahme an der Studie

Warum?

Emotionswahrnehmung

Menschen unterscheiden sich darin, wie gut sie ihre eigenen Gefühle erkennen und benennen können und wie viel Aufmerksamkeit sie ihren Gefühlen schenken. Bei Erwachsenen ist bereits gut erforscht, dass diese Eigenschaft mit psychischer Gesundheit und Wohlbefinden in Zusammenhang steht. Vermutlich wirkt sich auch bei Kindern die Emotionswahrnehmung ähnlich aus. Das wurde bisher allerdings kaum bei Kindern untersucht, die noch nicht das Schulalter erreicht haben.

Prävention

Die frühe Kindheit ist eine besonders wichtige Zeit für die Entwicklung des Menschen. Hier wird für viele spätere Fähigkeiten und auch die spätere psychische Gesundheit der Grundstein gelegt. Sollte bereits bei Kindern im Kindergartenalter die Emotionswahrnehmung mit deren psychischer Gesundheit zusammenhängen, so könnte man die Kinder dort spezifischer fördern, um eventuell späteren Schwierigkeiten und psychischen Störungen vorzubeugen.

Kontakt

Lehrstuhl für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und -psychotherapie
Universitätsstraße 84
93053 Regensburg

Telefon: +49 (0) 941/941-4139

E-Mail: Eva.Kormann@stud.uni-regensburg.de
Irina.Jarvers@ukr.de

www.uni-regensburg.de



Universität Regensburg

Wir freuen uns sehr, wenn Sie und Ihr Kind unsere Studie unterstützen würden.

Der Lehrstuhl für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie vertritt dieses Fach an der Universität Regensburg in Lehre und Forschung. Der Lehrstuhlinhaber Prof. Dr. med. Romuald Brunner ist gleichzeitig Ärztlicher Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (KJPP) der Universität Regensburg am medbo Bezirksklinikum Regensburg sowie Chefarzt am Zentrum Regensburg.